

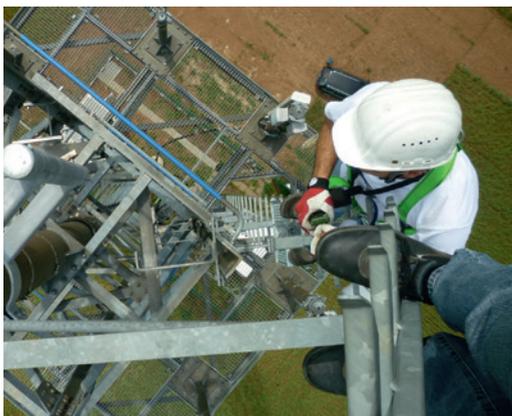


Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

in Worten und Zahlen – zum 31.12.2014



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW



Sehr geehrte Leserinnen, sehr geehrte Leser,



Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen, kurz BLB NRW. Zugegeben, das ist kein Name, der sich einem unmittelbar ins Gedächtnis einprägt. Und so erleben wir es, dass viele Bürgerinnen und Bürger und auch manche Journalisten unseren Betrieb nicht kennen. Den Namen schon einmal gehört? Das vielleicht. Aber wissen, was der BLB NRW macht oder in welcher Größenordnung er sich bewegt? Eher selten.

Mit der Broschüre in Ihren Händen wollen wir Ihnen den BLB NRW gerne vorstellen. Seit unserer Gründung 2001 sind wir der Immobiliendienstleister des Landes Nordrhein-Westfalen. Die Grundstücke und Gebäude des Landes – seine Liegenschaften – halten wir instand und vermieten Sie an die Nutzer aus der Landesverwaltung. Und da, wo neue oder zusätzliche Flächen benötigt werden, bauen wir. Deswegen sind wir der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW. Unser Name ist unsere Aufgabe.

Wir sind keine Landesverwaltung im klassischen Sinne, aber eben doch ein Unternehmen des Landes. Unsere Arbeit erfolgt nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten und wir unterstehen der Dienst- und Fachaufsicht durch das Finanzministerium NRW. Zudem werden wir – die Geschäftsführung des BLB NRW – durch einen Verwaltungsrat kontrolliert und beraten. Der Schwerpunkt unserer Arbeit wird in den nächsten Jahren darauf liegen, den Immobilienbestand, die verfügbaren Flächen und die Kostenstruktur unserer Immobilien noch effizienter aufzustellen. Mit unserer Arbeit in allen Bereichen der Gebäudewirtschaft unterstützen wir die baupolitischen und energetischen Landesziele im Rahmen der haushaltspolitischen Vorgaben des Landes NRW.

Auf den nächsten Seiten haben Sie die Gelegenheit, anhand grundlegender aktueller Zahlen und Informationen den **Liegenschafts- und Baubetrieb** etwas näher und konkreter kennenzulernen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

Freundlichst Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Chaumet'. The signature is fluid and cursive.

Dr. Martin Chaumet, Geschäftsführer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'G. Willems'. The signature is fluid and cursive.

Gabriele Willems, Geschäftsführerin

Wir bewirtschaften, planen, bauen und verwerten Immobilien für NRW

Der Bau- und Liegenschaftsbetrieb Nordrhein-Westfalen (BLB NRW) ist ein Unternehmen des Landes NRW. Er besitzt die meisten Liegenschaften des Landes Nordrhein-Westfalen und verwaltet darüber hinaus auch einige Sonderliegenschaften für das Land, die sich nicht in seinem Eigentum befinden. Zu den Gebäuden des BLB NRW zählen u.a. Hochschulen, Finanzämter, Polizeigebäude, Justizgebäude wie zum Beispiel Gerichte, aber auch Justizvollzugsanstalten und alle weiteren Verwaltungsgebäude des Landes. Sonderliegenschaften sind beispielsweise Schlösser, Klöster und Kirchen.

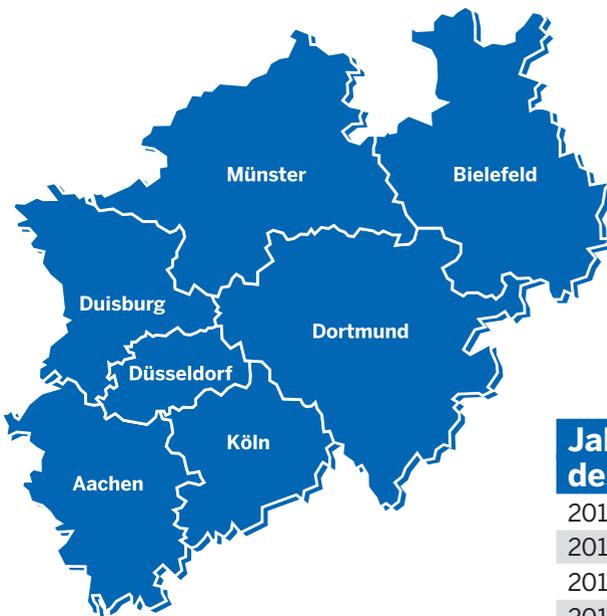
Die Zentrale des BLB NRW befindet sich in Düsseldorf, daneben gibt es sieben Niederlassungen in Aachen, Köln, Düsseldorf, Duisburg, Münster, Dortmund und Bielefeld sowie eine Fortbildungseinrichtung in Gelsenkirchen. Der BLB NRW bewirtschaftet, plant, baut und verwertet Immobilien für das Land Nordrhein-Westfalen. Ziel des kaufmännisch orientierten Immobilienmanagements ist es, die für Zwecke des Landes benötigten Flächen möglichst effizient zur Verfügung zu stellen.

Die Mieter des BLB NRW sind die Landesbehörden und -einrichtungen. Sie zahlen für die Nutzung der Immobilien eine marktübliche Miete. Sie sind aber auch frei, günstigere Mietangebote auf dem freien Markt zu nutzen. Wichtig für Nordrhein-Westfalen ist es, dass seine Landesverwaltung die Möglichkeit hat, benötigte Immobilien preiswert zu nutzen. Dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW kommt dabei deshalb eine so große Bedeutung zu, weil er die oft komplexen Immobilienanforderungen der öffentlichen Stellen zu einem wirtschaftlich konkurrenzfähigen Preis bedient und dabei zugleich wirtschaftlich arbeitet. Nicht mehr benötigte oder nicht mehr wirtschaftliche Immobilien verkauft der BLB NRW.

Dieses Mieter-Vermieter-Modell ermöglicht es den Landesbehörden und -einrichtungen, ihre Mietkosten zu reduzieren, indem sie die von ihnen genutzten Flächen durch optimale Raumnutzung reduzieren oder auf Angebote des freien Marktes zurückgreifen. Für die Politik und die Bürger Nordrhein-Westfalens bedeutet das Modell, dass die Immobiliennutzung des Landes bezifferbar, nachvollziehbarer und effizienter – und dadurch für den Steuerzahler letztendlich günstiger wird.

Der BLB NRW ist im Jahr 2001 als teilrechtsfähiges Sondervermögen des Landes gegründet worden. Das Immobilienvermögen des Landes wurde ihm damals in Form eines Landesdarlehens übertragen, das er zu marktüblicher Verzinsung in jährlichen Raten an das Land NRW tilgt. Seine Projekte kalkuliert der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW margenfrei und ist nicht an einem maximalen Gewinn orientiert. Steigende Projektkosten trägt er ohne Belastung des Haushaltes aus eigenem Wirtschaftsergebnis. Den Jahresabschluss finden Sie auf unserer Homepage www.blb.nrw.de oder auf der Webseite des Landtages www.landtag.nrw.de.

Niederlassungen des BLB NRW



Jahresabschluss des BLB NRW

2010	-145 Mio. Euro
2011	47,4 Mio. Euro
2012	71,8 Mio. Euro
2013	14,6 Mio. Euro
2014	87,2 Mio. Euro

Zahlen und Daten zum BLB NRW

2013

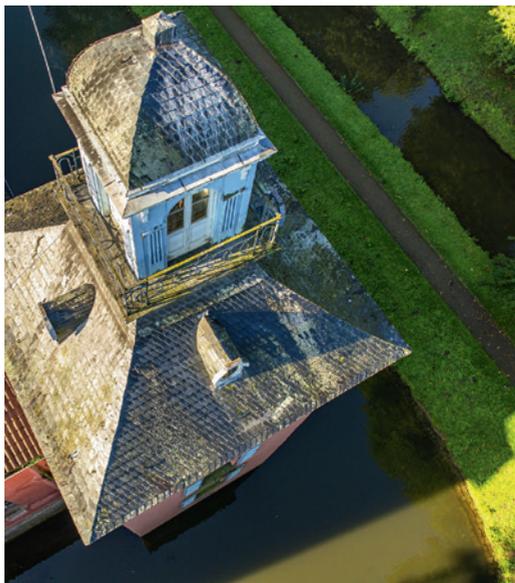
Zahl der Mitarbeiter (Vollzeitarbeitskräfte)	1.673
Zahl der Auszubildenden (zzgl.)	135
Anlagevermögen	9,4 Mrd. Euro
Zahl der Gebäude (im Eigentum)	4.200
Auftragsvolumen	1,0 Mrd. Euro
Bauvolumen inkl. Bundesbau	1,0 Mrd. Euro
zzgl. Architektur-/Ingenieurleistungen von	230 Mio. Euro
Ausgaben Instandhaltung (als Teil des Bauvolumens)	230 Mio. Euro
zzgl. Architektur-/Ingenieurleistungen von	70 Mio. Euro
Mieterlöse	1,2 Mrd. Euro
Vermietete Flächen	10,5 Mio. m ²
Anzahl Meldungen Service Management Center (SMC) *	46.000
Anzahl Aufträge SMC	42.000
Anzahl Bauprojekte	6.500**
Anzahl der Equipments (einzelne technische Anlagen)	48.000
Bilanzsumme	9,590 Mrd. Euro
Gewinn lt. Jahresabschluss	14,6 Mio. Euro

2014

Zahl der Mitarbeiter (Vollzeitarbeitskräfte)	1.658
Zahl der Auszubildenden (zzgl.)	122
Anlagevermögen	9,5 Mrd. Euro
Zahl der Gebäude (im Eigentum)	4.100
Auftragsvolumen	960 Mio. Euro
Bauvolumen inkl. Bundesbau	1,0 Mrd. Euro
zzgl. Architektur-/Ingenieurleistungen von	220 Mio. Euro
Ausgaben Instandhaltung (als Teil des Bauvolumens)	240 Mio. Euro
zzgl. Architektur-/Ingenieurleistungen von	65 Mio. Euro
Mieterlöse	1,3 Mrd. Euro
Vermietete Flächen	10,5 Mio. m ²
Anzahl Meldungen Service Management Center (SMC)*	50.000
Anzahl Aufträge SMC	46.000
Anzahl Bauprojekte	8.700**
Anzahl der Equipments (einzelne technische Anlagen)	55.000
Bilanzsumme	9,675 Mrd. Euro
Gewinn lt. Jahresabschluss	87,2 Mio. Euro

* durchgehend besetztes Kundenservicecenter Instandhaltung des BLB NRW

** davon sind ca. 200 im Verwaltungsratscontrolling des BLB NRW



Impressum

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Zentrale
Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

V.i.S.d.P.: Dr. Hartmut Gustmann

Mercedesstraße 12, 40470 Düsseldorf

Telefon: +49 211 61700-0

E-Mail: info@blb.nrw.de, Internet: www.blb.nrw.de



Redaktion: Tim Irion, Stabsstelle Öffentlichkeits-
arbeit und Kommunikation

Fotos: BLB NRW, Stand: September 2015



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW